

01.05.2014 - Ton Stein Scherben

Nach 25 Jahren wieder auf Tour

von Dieter Braeg

Am 1. April, da rechnet man ja mit den üblichen Scherzen, ich radle in Salzburg den Salzachfahrradweg in die Stadt und sehe da plötzlich ein Plakat mit der Ankündigung, dass am 12. April die Band Ton, Steine Scherben in Salzburg aufspielen wird. In Salzburg? In der Mozartkugelfestspielgesinnungsstadt? Muss ein Scherz sein, den der Amadeus selbst erfunden hat, fürs saturierte Salzburger Bürgertum. In zwölf Städten wollen sie rocken. Zuerst in Erfurt im Stadtgarten und zum Schluss in Dresden am 17. April.

Ja, sie haben gespielt. Vor vierzig Jahren hab ich es zum letzten Mal gehört: «Radios laufen, Platten laufen / Filme laufen, TV's laufen, / Reisen kaufen, Autos kaufen, / Häuser kaufen, Möbel kaufen. / Wofür?» Sie sind Rockgeschichte und treffen in der Gegenwart mit ihrer Musik auf eine Zeit, die genau diese Musik und die Texte braucht.

Die Band hatte und hat eine Sonderstellung in der Geschichte der Rockmusik. Ich bin mir sicher, keine deutschsprachige Band ist bis heute so oft gecouvert worden: Wir sind Helden, Freundeskreis, Fettes Brot, Marianne Rosenberg, Echt, Söhne Mannheims, Blixa Bargeld und Einstürzende Neubauten, Nina Hagen fallen mir ein, es waren sicher viel mehr. Die Songs und Texte der Scherben sind zeitlos. Aus der Ausgabe Oktober 2010 des Rolling Stone: «Ton Steine Scherben waren die beste Rockband, die Deutschland hervorgebracht hat. Alle die später kamen, haben von ihnen gelernt...»

«Keine Macht für Niemand», «Mein Name ist Mensch» oder «Halt dich an deiner Liebe fest» sind Klassiker, die es geschafft haben, die Massen zu erreichen. Auf der Tour 2014 hörte man erstmals wieder R.P.S. Lanrue sowie den Scherben-Bassisten der ersten Stunde, Kai Sichtermann samt Drummer Funky K. Goetzner. So wie das früher war, nur ohne Rio Reiser, hab' ich sie gehört. Wie früher, wenn die Scherben auf Tour waren, haben sie sich mit sechs weiteren Musikerinnen und Musikern verstärkt, und gesungen haben R.P.S. Lanrues Tochter Josie Ebsen und Nico Rovera. Wird Zeit Leute, dass man die Scherben-Scheiben wieder rausholt und sich reinzieht. Sie sind nötig, aktuell und machen stark! Und... Die Tour muss wiederholt werden!